

(Ebook pdf) Maniac: Fluch der Vergangenheit (Ein Fall für Special Agent Pendergast)

## Maniac: Fluch der Vergangenheit (Ein Fall für Special Agent Pendergast)

Von Douglas Preston, Lincoln Child  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #31866 in eBooks Veröffentlicht am: 2010-04-22 Erscheinungsdatum: 2009-10-02 File Name: B004X2VNUW | File size: 30.Mb

Von Douglas Preston, Lincoln Child : Maniac: Fluch der Vergangenheit (Ein Fall für Special Agent Pendergast) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Maniac: Fluch der Vergangenheit (Ein Fall für Special Agent Pendergast):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 30 von 30 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 7.

Buch mit Pendergast - 3. Teil Diogenes-Trilogie Von G. Bogner Agent Pendergast sitzt unschuldig im Bundesgefängnis Herkmoor, wo er von FBI-Agent Coffey vernommen wird, der sich wegen der Uneinsichtigkeit Pendergasts einige perfide Schikanen einfallen lässt. Inzwischen arbeitet D'Agosta mit Eli Glinn daran den Ausbruch von Pendergast aus Herkmoor zu organisieren, da nur er in der Lage ist seinen Bruder Diogenes aufzuhalten. Glinn ist der Überzeugung, dass Diogenes ein großes Verbrechen plant, das alles Bisherige in den Schatten stellt. Das Museum ist durch den Juwelendiebstahl schwer angeschlagen und nimmt eine großzügige Spende zur Renovierung und Wiedereröffnung eines ägyptischen Grabes an. Das Grab des Senef wurde nicht ganz ohne Grund vor Jahrzehnten zugemauert, es scheint ein Fluch darauf zu lasten. Der dritte und abschließende Teil bietet von Anfang an spannende Unterhaltung. Voller Vergnügen beobachtet man den Gefängnisausbruch von Pendergast und voller Entsetzen verfolgt man die bösartigen Bemühungen von dessen Bruder Diogenes. Natürlich spielen wieder viele der bereits bekannten und liebgewordenen Nebenfiguren mit. Und es gibt einiges Aufschlussreiche aus der Vergangenheit von Agent Pendergast zu erfahren. Hier die Reihenfolge der Pendergast-Romane: 1. Relic - Museum der Angst 2. Attic - Gefahr aus der Tiefe 3. Formula - Tunnel des Grauens 4. Das Ritual - Höhle des Schreckens 5. Burn Case - Geruch des Teufels (1. Teil der Diogenes-Trilogie) 6. Dark Secret - Mörderische Jagd (2. Teil der Diogenes-Trilogie) 7. Maniac - Fluch der Vergangenheit (3. und letzter Teil der Diogenes-Trilogie) 8. Darkness - Wettlauf mit der Zeit In "Thunderhead - Schlucht des Verderbens" taucht erstmals die Archologin Nora Kelly auf und in "Ice Ship - Tödliche Fracht" trifft man erstmals auf Eli Glinn. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Es gibt besseres von Douglas Preston Von H.-G. K. Die Geschichte ist einfach zu verworren. Die Handlung des Buches verliert sich in wirren Geschichten, zu dem benötigt man dann auch Vorkenntnisse aus vorherigen Büchern. Sonst kann man der Handlung oft nicht folgen. Sicherlich keine A oder B Story - allenfalls unter C einzureihen. 24 von 27 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hochspannung garantiert! Von Lesezeichen Mit "Maniac" schliessen das Autorenduo Lincoln Child und Douglas Preston die von Ihnen selbst so geannte Triologie rund um Diogenes Pendergast, den Bruder von Special Agent Aloysius Pendergast ab. Nachdem der erste Roman der Triologie, "Burn Case", bei dem Diogenes eigentlich erst gegen Ende auftaucht, eher zu den schwächsten Romanen von Preston/Child gehört, haben sie mit "Dark Secret" zu ihrer alten Form zurückgefunden und nun mit "Maniac" ein furioses Ende geschrieben. Wieder einmal steht das New York Museum of Natural History, bekannt vor allem aus dem Erstlingswerk der Autoren "Relic", wo im Zuge einer Ausstellungseröffnung eines alten ägyptischen Grabes mysteriöse Dinge passieren und es Tote gibt. Der Horror beginnt damit, dass dem Museum ein verdächtiges Pulver zugeschickt wird, das sich nach einiger Aufregung als die pulverisierten und von Diogenes Pendergast gestohlenen Diamanten des Museums herausstellt. Um die öffentliche Aufregung zu unterdrücken, entschliesst sich das Museum eine lange im Keller ruhende Ausstellung eines ägyptischen Grabmals auch dank einer unverhofften Spende von mehreren Millionen Dollar wiederzuerrichten. Schon bei den ersten Besichtigungen kommt es zu Toten und als ein Techniker und der ägyptische Spezialist, der Dr. Nora Kelly als vom Leiter der ethnologischen Abteilung des Museums Hugo Menzies ernannte Ausstellungsverantwortliche unterstützen soll, offensichtlich dem Wahnsinn verfallen wird schnell klar, dass mehr als nur ein Fluch auf dem Grab liegt. Mit Hilfe seines Freundes Lieutenant Vincent d'Agosta plant derweil Special Agent Aloysius Pendergast seine Flucht aus dem Hochsicherheitsgefängnis, in das ihn Indizien, die sein Bruder gestreut hat, gebracht haben. Ihm ist klar, dass Diogenes das ultimative Verbrechen plant, etwas von nie gesehener Grausamkeit. Und schnell wird deutlich, dass Diogenes wohl Mitverursacher der Geschehnisse im Museum ist. Die Zeit verrinnt und es spitzt sich alles auf einen Showdown anlässlich der Eröffnungsfeier zu. Und es stellt sich permanent die Frage "Gelingt es Aloysius und seinen Mitstreitern, seinen gefährlichen Bruder noch zu stoppen?" Preston/Child lassen sich bei Maniac etwas Zeit, bevor der Roman in Fahrt kommt. Wie Schachspieler stellen sie ihre Personen in Position. Und dieses mal bieten sie alles auf, was Fans des Autorenduos an handelnden Personen aus allen anderen Pendergast-Thrillern kennen. Die Museumswissenschaftlerin Dr. Nora Kelly, ihr frisch gebackener Ehemann und Reporter William Smithback jr., Lieutenant Vincent d'Agosta, seine Ex-Geliebte und FBI Agentin Laura Hayward, die aufgrund ihrer Verletzungen aus "Dark Secret" noch im Krankenhaus liegende Margo Green, das im Rollstuhl sitzende Computergenie El Glinn und noch einige mehr. Eine ganz besondere Rolle kommt dieses mal Pendergast's Mündel Constanze Green zu. Auch wenn manches mal "weniger mehr ist", so bereichert die Vielzahl an Charaktere den Thriller. Preston/Child gelingt es in virtuoser Manier einen unglaublichen Spannungsbogen aufzubauen und vor allem bis zum Schluss zu halten. Zwar mag einiges im Handlungsverlauf an andere ihrer Thriller erinnern, doch dies tut dem Lesevergnügen keinerlei Abbruch. Das Fernduell der beiden Pendergast-Brüder ist furios und das Buch mal zwischendrin aus der Hand zu legen, ist fast unmöglich. "Maniac" ist Lesevergnügen pur. Sicherlich mag der Roman auch für sich alleine lesbar sein. Aber es empfiehlt sich, zumindest den Vorgängerroman "Dark Secret" zu lesen, um nicht allzu oft verwirrt über die immer wieder auftauchenden Querbezüge zu sein. Am interessantesten ist "Maniac" sicherlich für alle die Leser, die alle Romane von Preston/Child gelesen haben, denn allein aufgrund der Vielzahl an handelnden Personen ist der eine oder andere Erinnerungseffekt garantiert und macht einen zusätzlichen Reiz dieses Buches aus. Ein rundum gelungenes Werk von Douglas Preston und Lincoln Child hat bei mir gerade mal 2 Tage berlebt - ich war und bin begeistert und freue mich

jetzt schon auf den nächsten Thriller - mit Special Agent Pendergast????

Kurzbeschreibung Die Binden waren vom Gesicht der Mumie gerissen worden, der Mund mit den schwarzen Lippen stand offen, ein stummer Protestschrei angesichts dieser Schandung. In der Brust der Mumie klaffte ein großes Loch. In einem Kellergewölbe des New York Museum of Natural History ruht ein besonderer Schatz: das Grabmal des Senef aus dem Tal der Knige. Nun soll es wieder für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, doch schon bei den Restaurierungsarbeiten gibt es einen Toten. Ist er das erste Opfer eines uralten Fluchs? Special Agent Aloysius Pendergast hat einen anderen Verdacht und verfolgt die Spur eines Wahnsinnigen, den er besser kennt als jeder andere. Maniac von Lincoln Child, Douglas Preston: Spannung pur im eBook!.de Vom Comte Thierry de Cahors haben die Kuratoren des New Yorker Museum of Natural History noch nie etwas gehört. Aber das ist auch ganz egal: Wer dem Museum zehn Millionen Euro zur Verfügung stellen möchte, darf sein, wer er will. Einzige Auflage des Comte: Das Museum soll jenes (angeblich mit einem Fluch belegte) Grab des Senef aus dem Tal der Knige für die Öffentlichkeit wieder zugänglich machen, das seit Jahrzehnten verschlossen in den Kellergewölben der Einrichtung ruht. Mit einer riesigen Sound-and-Light-Show will das Museum die Ausstellung eröffnen -- und ahnt nicht, dass es damit den teuflischen Plänen von Diogenes Pendergast in die Arme spielt, der sich hinter dem Comte verbirgt. Nur FBI-Agent Aloysius Pendergast könnte das Schlimmste verhindern. Aber der sitzt im Hochsicherheitstrakt in Herkmoor gefangen, wo er der Verbrechen seines Bruders beschuldigt wird. Dann geschieht ein unheimlicher Mord im Museum und der Leiter der Sound-and-Light-Show wird wahnsinnig. Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt, bevor die harmlos wirkende Ausstellung Millionen Menschen ins Verderben stürzt... Gemeinsam mit Burn Case, Geruch des Teufels und Dark Secret mörderische Jagd geht Maniac Fluch der Vergangenheit laut Auskunft des US-amerikanischen Autorenduos Douglas Preston und Lincoln Child zu einer inoffiziellen Pendergast-Trilogie -- und das, obwohl der Special Agent und sein zwielichtiger Bruder auch in anderen Bchern des Duos eine entscheidende Rolle spielen. Dass sie Maniac als Abschluss dieser trotz aller Unglaubwürdigkeiten heraus spannenden Reihe betrachten, ist nur konsequent. Denn Fans der Pendergasts können sich freuen, endlich mehr über jenes Ereignis in der Vergangenheit dieser ungleichen (oder vielleicht doch nicht so ungleichen?) Brüder zu erfahren, das Diogenes zum skrupellosen Killer machte (und an dem Aloysius zumindest eine gewisse Mitschuld trägt). Dieses Ereignis ist Ursprung des Bruderkampfs -- und wird ihn zu einem überraschenden Abschluss bringen. Und noch etwas wird Fans gefallen: Diesmal hat sich der geniale Diogenes durch sein grausames Verhalten einen neuen, ebenbürtigen Gegner herangezchtet, der schon in früheren Pendergast-Romanen eine Rolle spielte und jetzt kein anderes Ziel mehr verfolgt, als ihn zu töten... -- Thomas Kster, Literaturanzeiger.de Kurzbeschreibung Die Binden waren vom Gesicht der Mumie gerissen worden, der Mund mit den schwarzen Lippen stand offen, ein stummer Protestschrei angesichts dieser Schandung. In der Brust der Mumie klaffte ein großes Loch. In einem Kellergewölbe des New York Museum of Natural History ruht ein besonderer Schatz: das Grabmal des Senef aus dem Tal der Knige. Nun soll es wieder für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, doch schon bei den Restaurierungsarbeiten gibt es einen Toten. Ist er das erste Opfer eines uralten Fluchs? Special Agent Aloysius Pendergast hat einen anderen Verdacht und verfolgt die Spur eines Wahnsinnigen, den er besser kennt als jeder andere. Maniac von Lincoln Child, Douglas Preston: Spannung pur im eBook!